

# Inhalt

<b>I. Einleitung</b>	9
Zwei Putzfrauen in Deutschland, die für viele stehen	13
Dieses Buch speist sich aus vielen Quellen	19
Einige Anmerkungen über Schwerpunkte und Begriffe	25
Zum Aufbau des Bandes	27
<b>II. Dienstmädchen gab es schon immer</b>	29
Zum technischen Wandel der Arbeit im Haushalt	34
<b>III. Die aktuellen Rahmenbedingungen der bezahlten Haushaltsarbeit – einige Zahlen, Fakten und Hintergrundinformationen</b>	36
Wie haben sich unsere Wohnungen verändert?	39
Zur Struktur der Arbeitgeberhaushalte	40
Wer arbeitet als Putzfrau in Deutschland? Einige typische Differenzierungen	42
<b>IV. Nach Deutschland von daheim – Wie Frauen aus aller Welt den Weg in unsere Haushalte finden</b>	47
Warum machen sich Frauen ausgerechnet nach Deutschland auf?	49
Biographie im Gepäck: Ressourcen und Belastungen aus dem früheren Leben	54
Wofür Netzwerkbeziehungen genutzt werden	57
Über die Beförderung von Menschen, Geld, Waren und Information	60
<b>V. Das Alltagsleben in Deutschland</b>	67
Gesundheit und Krankheit	73
»Werktag« und »Feiertag«, »Arbeit«, »Freizeit« und »Urlaub« im Leben der Haushaltshilfen	77
Alltägliche Rückschläge	81
Zur Rolle von Religion und Kirche	85
Aus meinen Feldnotizen: Pfingstsonntag 2004 in Hamburg	87

<b>VI. Erfahrungen mit den Arbeitgebern</b>	91
Versteckte Versorgungswünsche: Was Putzfrauen sonst noch leisten	98
<b>VII. In der Schattenwelt der Illegalität</b>	106
Leben in der Schattenwelt	112
Arbeiten in der Illegalität	115
<b>VIII. Weltweite Verknüpfungen von Alltagsabhängigkeiten zwischen Frauen</b>	117
Warum sind wir in Deutschland auf ausländische Haushaltshilfen angewiesen?	117
Zur Alltagsvergessenheit der Männer	121
Die Folgen in den Heimatländern der Haushaltshilfen	130
Ein Blick über Deutschland hinaus – Haushaltsarbeiterinnen unterwegs rund um den Globus	134
<b>IX. Und ewig so weiter? Plädoyer für eine Repolitisierung des Privaten</b>	140
(Nicht ganz so neue) Interessengegensätze von Frauen um Hausarbeit	141
Das »dirty little secret« des deutschen Wohlfahrtsstaates – und wie könnte es weitergehen?	144
<b>Anhang</b>	153
Auswahlbibliographie	153
Haushaltshilfen in der gesetzlichen Unfallversicherung	166
Danksagung	167